

## **Kurzansprache zu Psalm 119,105**

*(Lichter in der Kirche sind aus - Pfarrer kommt mit Taschenlampe aus der Sakristei)*

Oh, hier ist es aber dunkel. Jetzt muss ich aber meine Taschenlampe anmachen, damit ich mich nirgendwo anstoße, wenn ich nach vorne laufe. Gut, wenn man im Dunkeln eine Taschenlampe dabei hat.

Da finde ich nicht nur den Weg durch die Stuhlreihen. Ich kann auch besser sehen, was es hier alles zu entdecken gibt. Da vorne steht ein großer Tisch, der Altar. Und darauf liegt ein ganz dickes Buch. Hat jemand von euch eine Idee, was das für ein Buch ist? Genau, das ist eine Bibel. Da stehen die vielen Geschichten von Gott drin. Und darin steht auch ein Spruch: „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Weg“. Gottes Wort, die Bibel, ist wie eine Lampe für den Fuß und ein Licht für den Weg. Und diese Lampe hilft nicht nur, den richtigen Weg durch ein dunkles Zimmer oder eine dunkle Kirche zu finden. Gottes Wort hilft mir auch, dass ich im Leben den richtigen Weg finde.

Da entdecke ich auch das tolle Bodenbild, das ihr Kinder mit euren Erzieherinnen hier vorne hingelegt habt. Und das zeigt uns, dass Gott die Welt wunderbar gemacht hat: mit Sonne, Mond und Sternen, mit Himmel und Erde, mit Wasser und Land, mit Pflanzen, Tieren und Menschen. Genau, Menschen: Jeden und jede von Euch hat Gott wunderbar gemacht - Kleine und Große. Ihr seid nicht nur aus Zufall entstanden. Genauso, wie jede und jeder von euch heute Morgen hier sitzt, genauso wollte Gott euch haben. Jeder und jede von euch ist ein Volltreffer Gottes. Diese Welt ist da, weil Gott es wollte. Und es gibt jeden und jede von uns, weil Gott es so wollte. Das ist wunderbar.

Und dann steht hier vorne auf dem Altar noch ein Schiff. Da sind Männer drin, Jesus mit seinen Freunden. Um das Schiff herum ist Wasser mit Wellen. Das erinnert uns an die Geschichte mit dem Sturm. Jesus hat dem Sturm gesagt, er soll still sein. Und da hat der Wind aufgehört, und die Wellen haben sich gelegt. Der See war auf einmal spiegelglatt. Und Jesus hat seine Jünger gefragt: „Warum habt ihr solche Angst? Ich bin doch bei euch!“ Die Lampe von Gottes Wort zeigt mir: Auch wenn ich mich mal allein fühle und Angst habe - Jesus ist bei mir. Er lässt mich nie im Stich. Deshalb kann ich ganz ruhig sein und muss mir keine Sorgen machen.

Und mit der Lampe von Gottes Wort entdecke ich auch die Geschichte, wie Jesus die Kinder gesegnet hat. Ihr erinnert euch ja: Als die Freunde von Jesus die Kinder wegschicken wollten, hat Jesus mit seinen Freunden geschimpft. Er hat gesagt, dass sie die Kinder zu ihm lassen sollen. Und er hat ihnen die Hand auf den Kopf gelegt und sie gesegnet. Die Lampe von Gottes Wort zeigt mir: Auch wenn andere manchmal finden, dass ich störe, wenn andere mich nicht dabei haben wollen: Jesus schickt mich nicht weg. Für ihn bin ich wichtig. Ich darf immer zu ihm kommen. Ich darf zu ihm beten und mit ihm reden.

*(Licht in der Kirche geht an)* „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Weg.“ Es ist gut, wenn ihr ganz oft die Lampe von Gottes Wort anmacht. Zum Beispiel, wenn ihr wie heute Morgen in die Kirche kommt. Im Gottesdienst gibt es Geschichten aus der Bibel für die Großen. Und gleichzeitig ist sonntags auch Kindergottesdienst. Da werden für kleinere und größere Kinder Geschichten aus der Bibel erzählt. Auch in der Kita hört ihr Geschichten aus der Bibel - von euren Erzieherinnen oder wenn ich mal in die Kita komme. Und auch zuhause könnt ihr Geschichten aus der Bibel hören - zum Beispiel, wenn euch eure Eltern oder eure Paten aus der Kinderbibel vorlesen.

Wer auf Gottes Wort hört und in der Bibel liest, bei dem wird es hell im Leben. „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Weg.“

Amen.